

Bonitätsprüfung

1. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die Daten werden von uns erhoben, gespeichert und ggf. weitergegeben, soweit es erforderlich ist, um die Bonität eines Vertragspartners vor Vertragsabschluss und während der Vertragslaufzeit zu prüfen. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke der Erfüllung des Vertrages und auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO und zum Zwecke von vorvertraglichen Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass der Vertrag nicht geschlossen werden kann und der Kauf oder die Sendung von Waren bzw. Erbringung von Dienstleistung nicht möglich sind.

2. Wir übermitteln personenbezogene Daten an

zuständige Mitarbeiter im Unternehmen (Buchhaltung, DisponentIn), gegebenenfalls an das zuständige Gericht.

Zur Beurteilung des Kreditrisikos auf Basis von mathematisch-statistischen Verfahren führen wir eine Anfrage (Scoring) bei der **Wirtschaftsauskunftei Creditreform München Ganzmüller, Groher & Kollegen KG, Machtlfinger Str 13, 81379 München** durch. Dazu werden die personenbezogenen Daten, die zu der Bonitätsprüfung nötig sind (Name, Geburtsdatum, Firmendaten, Adressdaten, Bankdaten), an die Wirtschaftsauskunftei übertragen. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt zum Zweck der Bonitätsprüfung zur Vermeidung eines Zahlungsausfalles und auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO und des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO. Auf Basis dieser Informationen wird eine statistische Wahrscheinlichkeit für einen Kreditausfall und damit die Zahlungsfähigkeit berechnet.

Darüber hinaus übermitteln wir an einen Rechtsanwalt gegebenenfalls Informationen über nichtforderungsbezogenes Verhalten. Dies erfolgt entsprechend den gesetzlichen Anforderungen, soweit es zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und der berechtigten Interessen Dritter erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke der betrieblichen Interessen auf der Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO.

3. Dauer der Datenspeicherung

Soweit wir Ihre Kontaktdaten nicht für betriebliche Zwecke verarbeiten, speichern wir die für die Bonitätsprüfung erhobenen Daten solange bis der Erhebungszweck erfüllt ist, die Daten nicht mehr erforderlich sind oder bis zum Ablauf der Frist von 6 Jahren. Nach Ablauf dieser Fristen bewahren wir die nach Handels- und Steuerrecht erforderlichen Informationen für die gesetzlich bestimmten Zeiträume auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe c DSGVO auf. Ihre Daten